

Beiheft

S 142

1351 Sept. 22 [up sunte Mauricius daghe].

[345]

<sup>142</sup> Brejewie Westen bekundet, daß er die von ihm bewohnte Hofstätte innerhalb und außerhalb der Stadt bei dem Westendorper Thore der Stadt Breden von der Pröpstin und dem Kapitel daselbst für eine Jahrespacht von 12 Münstererschlag. Pöge. auf Mariae Geburt und für 1 Scheffel Äpfel jährlich auf St. Sixtes Tag und für einmal gezahlte 2 Mk. Pöge., die er nach dem Tode des Vaters und der Mutter bezahlen soll, erhalten habe. Nach seinem Tode geht die Hofstätte mit allem „Lynnere“ an Pröpstin und Kapitel wieder über. Es siegeln für ihn Gerd van Glatbeke, Wenemar van Hameren und Ludike van Twiclo.

Zeugen: Elyzabeth, Abtiijin, Johan de Brejelere, Herman van den Pade, Pfarrer, Rotgher, Scholaster zu Bredene, Rotgherus thon Berghe, Kleriker, Wilhelm tho Hove, Gerd Cobbine, Engelbert Boye, Johannes thon Pade, Arnold Loppine, Herman van der Molen, Herman tho Hove.

Orig. 3 Siegel ab; Lade 219, 5 Nr. 10. — Ein 2. Original ohne Siegelspuren eingeseftet im Lib. cat. als fol. 31.